



**Landesrechnungshof Mecklenburg-Vorpommern**  
- Der Präsident -

---

# Pressemitteilung

Schwerin, den 3. April 2009

## Rechnungshof verliert Experten durch Unfall

Mit Bestürzung reagierte der Präsident des Landesrechnungshofes Mecklenburg-Vorpommern Dr. Tilmann Schweisfurth auf die Nachricht vom tragischen Unfalltod des Dresdner Finanzwissenschaftlers Prof. Dr. Helmut Seitz.

„Helmut Seitz hat dem Landesrechnungshof seit Jahren mit seiner Arbeit wertvolle Dienste geleistet und beratend zur Seite gestanden, wenn es um die Konsolidierung der Landes- und der Kommunalfinanzen ging“, so Schweisfurth heute in Schwerin. Mit ihm verliere der Rechnungshof Mecklenburg-Vorpommern einen wichtigen Beistand für die empirisch fundierte Beratung der Landespolitik. Prof. Dr. Seitz verdeutlichte mit seinen Studien unter anderem die finanzwirtschaftlichen Auswirkungen der zunehmenden Alterung der Bevölkerung und die damit verbundenen Risiken und Chancen für die Politik in den kommenden Jahren.

Seine volkswirtschaftlichen Forschungsergebnisse trugen dazu bei, die Notwendigkeit der nachhaltigen Konsolidierung der öffentlichen Haushalte und die Begrenzung der Verschuldung bewusst zu machen. „Er präsentierte oft unbequeme Wahrheiten, dabei war er stets von großer Überzeugungskraft“, sagte der Präsident des LRH. Er sprach den Angehörigen an dieser Stelle sein Beileid aus. Der Rechnungshof und seine Mitarbeiter werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.